



**ab 15 Uhr  
FrauentagsCafé und  
Theaterspektakel**

# **DamenWahl und MännerMacht !?!**

**Internationaler Frauentag,  
8. März 2008, Schlossgartensalon,  
Merseburg, 9 bis 15 Uhr**

**Veranstalter:** DIE LINKE. Fraktion im Landtag von  
Sachsen-Anhalt, FrauenOrte Sachsen-Anhalt e.V.,  
ROSA LUXEMBURG STIFTUNG Sachsen-Anhalt,  
Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e.V., Fraktion im  
Stadtrat Merseburg DIE LINKE/Bündnisgrüne

# DamenWahl und MännerMacht !?!

Internationaler Frauentag, **8. März 2008**,  
im Schlossgartensalon in Merseburg

Die Frauenkonferenz der II. Internationale beschloss im Sommer 1910 in Kopenhagen künftig **jedes Jahr** einen Internationalen Frauentag durchzuführen. Im März 1911 demonstrierten Frauen erstmals zum Internationalen Frauentag für umfassende staatsbürgerliche Rechte, Verkürzung der Arbeitszeit, mehr Lohngerechtigkeit und gegen die drohende Kriegsgefahr. Für internationale Solidarität, für die Durchsetzung des Frauenwahlrechtes, für Frauenförderung und Lohngleichheit, gegen den berüchtigten § 218, gegen Gewalt gegen Frauen, gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, gegen Massenarbeitslosigkeit und deren Auswirkungen für Frauen, gegen Krieg und Rüstungswahn gerichtet, ist er fester Bestandteil des Kampfes um die Beseitigung der vielfältigen Diskriminierungen von Frauen und für ihre gesellschaftliche Gleichstellung. Seit 1921 gilt der **8. März** als festes Datum für den **Internationalen Frauentag**.

**Ohne FRAUEN ist  
kein STAAT zu  
MACHEN !?!**

Als am **12. November 1918** der Rat der Volksbeauftragten die Einführung des gleichen, geheimen, direkten und allgemeinen Wahlrechts auch für Frauen verkündete, begann ein neues Kapitel politischer Partizipation in der deutschen Geschichte. Inzwischen ist das hart erkämpfte staatsbürgerliche Recht eine Selbstverständlichkeit und prägt unser Demokratieverständnis. Frauen mischen sich ein, sind an Macht beteiligt, gestalten Machtverhältnisse und damit auch Geschlechterverhältnisse. **Viel ist erreicht. Oder schon alles?** Verweigern sich deshalb zunehmend mehr Frauen und Männer hinsichtlich politischer Meinungsbildung und -entscheidung? Geben Frauen auf und sich mit dem Herd zufrieden, weil neue Abhängigkeiten eine wirkliche Machtteilung zwischen den Geschlechtern verhindern? Diesen und anderen Fragen wollen wir zum **98. Internationalen Frauentag** am **8. März 2008** nachspüren.

In unmittelbarer Nähe unseres Veranstaltungsortes befindet sich das **Ständehaus Merseburg**. Es diente von 1876 bis 1933 als Tagungsort für den Provinziallandtag der Preußischen Provinz Sachsen. Dem größten Kommunalparlament der Region gehörten seit 1921 **vierzehn Frauen** an. Für uns Anlass, hier an diesem neuen FrauenOrt künftig auf diesen Aspekt von Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt hinzuweisen.





# Programm

**9.00 Uhr** Anmeldung

**9.30 Uhr** Musikalischer Auftakt

**„Frauen sind die Hälfte dieser Welt!“**

MissKLANG (Halle)

Begrüßung im Namen der Veranstalter:  
Carmen Niebergall, Vorsitzende des  
FrauenOrte Sachsen-Anhalt e.V. | Grußwort  
Jens Bühligen, amtierender Bürgermeister  
Merseburg | Grußwort Ute Fischer, Vor-  
sitzende des Landesfrauenrates Sachsen-  
Anhalt e.V.

**10.00 Uhr** Ausstellungseröffnung **„Von heute an für alle!  
Hundert Jahre Frauenwahlrecht!“** in Finnland,  
Einführung Frau Dr. Marjaliisa Hentilä  
(Finnland-Institut, Berlin)

**Musik**

**10.45 Uhr DamenWahl und MännerMacht !?!**

Eröffnung der Tagung durch Schirmfrau  
Dr. Helga Paschke, Vizepräsidentin des  
Landtages Sachsen-Anhalt

Tagungsmoderation:  
Christiane Kloweit (Weimar)

**10.55 Uhr** Dr. Gisela Notz (Berlin): **„Her mit dem  
Frauenwahlrecht!“** – Ein historischer Rückblick

**11.45 Uhr** Dr. Elke Stolze (Halle): **Die ersten FrauenStimmen  
aus der Region Sachsen-Anhalt in Parlamenten  
der Weimarer Republik**

**Von 12.45 – 13.45 Uhr Mittagspause**

**13.45 Uhr** Christiane Kloweit (Weimar):  
**Frauen endlich am Ziel! – Wir sind Bundeskanzlerin!  
Und am Ziel des Genderismus?!**

**14.20 Uhr** Dr. Ursula Schröter (Berlin), Christian Schenk  
(Berlin): **10 Jahre Gender und nun?**

**ab  
15.00 Uhr FrauenTagsCafé und Theaterspektakel**  
(Gäste sind herzlich willkommen!)

**16.00 Uhr** Übergabe des neuen FrauenOrtes  
**Ständehaus Merseburg** mit Grußworten des  
Landrates Frank Bannert, Saalekreis |  
Wulf Gallert, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE.  
Fraktion im Landtag von Sachsen-Anhalt |  
Carmen Niebergall, Vorsitzende FrauenOrte  
Sachsen-Anhalt e.V. am Ständehaus

**Musikalischer Ausklang**



# Anmeldung

Ich nehme mit ..... weiteren Person(en)  
an der Veranstaltung teil.

Name: .....

Anschrift: .....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Die **Tagungsgebühr** in Höhe von 5,00 € pro Person  
zahlen Sie vor Ort bei der **Anmeldung ab 9.00 Uhr**  
im Schlossgartensalon in Merseburg.

**Rückmeldungen bitte bis 3. März 2008** per E-Mail  
an [info@landesfrauenrat.de](mailto:info@landesfrauenrat.de) oder per Fax an  
0391-7348356.

**Veranstalter:** DIE LINKE. Fraktion im Landtag von  
Sachsen-Anhalt, FrauenOrte Sachsen-Anhalt e.V.,  
ROSA LUXEMBURG STIFTUNG Sachsen-Anhalt,  
Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e.V., Fraktion  
im Stadtrat Merseburg DIE LINKE/Bündnisgrüne